

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 21.03.2011

überarbeitet am 21.03.2011

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: Silikon Dichtmasse neutralvernetzend Automatic Kartusche

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Industrieller Dichtstoff

Hersteller/ Lieferant:

WIKO Klebetechnik e. K.

Am Biotop 8a

D-97259 Greußenheim

T.: +49 (0) 9369-9836-0

F.: +49 (0) 9369-9836-10

Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Produktsicherheit

Notfallauskunft: +49 (0) 9369-9836-0

2. Mögliche Gefahren

Für den Mensch

Siehe auch Punkt 11 und 15.

Zubereitung ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG.

Allergische Reaktion möglich.

Für die Umwelt

Siehe Punkt 12.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Allg. Beschreibung:

Polydimethylsiloxane

Hilfsstoffe

Vernetzer

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS: 265-148-2	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	10-30%	Xn	R65
EINECS: 245-366-4	Butan-2-on-O,O',O''-(methylsilylidyn)trioxim	1-5%	Xi/Xn	R21-36/38

Text der R-Sätze siehe Punkt 16.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Nie einer Ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen!

Einatmen

Person aus Gefahrenbereich entfernen.

Person Frischluft zuführen und je nach Symptomatik Arzt konsultieren.

Augenkontakt

Mit viel Wasser mehrere Min. gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Hautkontakt

Produktreste mit weichem, trockenem Tuch vorsichtig abwischen.

Mit viel Wasser gründlich waschen, verunreinigte, getränkte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen, bei Hautreizung (Rötung ect.), Arzt konsultieren.

Verschlucken

Sofort Arzt konsultieren, Datenblatt mitführen.

Besondere Mittel zur Ersten Hilfe erforderlich

n.g.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Schaum, Löschpulver, Wasserschlauch

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 21.03.2011

überarbeitet am 21.03.2011

Handelsname: Silikon Dichtmasse neutralvernetzend Automatic Kartusche

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Im Brandfall können sich bilden:

Kohlenoxide

Stickoxide

Toxische Pyrolyseprodukte

In Spuren möglich:

Formaldehyd

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät.

Sonstige Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Siehe Punkt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung siehe Punkt 8.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Augen- und Hautkontakt vermeiden.

Ggf. Rutschgefahr beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Eindringen in das Oberflächen- sowie Grundwasser als auch in den Boden vermeiden.

Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel, Sand, Kieselgur) aufnehmen, und gemäß Punkt 13 entsorgen.

Mechanisch aufnehmen und gem. Punkt 13 entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Hinweise zum sicheren Umgang:

Siehe Punkt 6.1

Für gute Raumlüftung sorgen.

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Essen, Trinken, Rauchen, sowie Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten.

Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

Geeignete behälter:

Kunststoff.

Besondere Lagerbedingungen:

Siehe Punkt 10

Vor Feuchtigkeit geschützt und geschlossen lagern.

Vor Sonneneinstrahlungen sowie Wärmeeinwirkung schützen.

Beim Raumtemperatur lagern.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere

AGW: 600 mg/m³ (C9-C15 Aliphaten)

2(II), AGS

Formaldehyd

AGW: 0,5 ppm, 0,62mg/m³

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 21.03.2011

überarbeitet am 21.03.2011

Handelsname: Silikon Dichtmasse neutralvernetzend Automatic Kartusche

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten (AGW) zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Atemschutz: Im Normalfall nicht erforderlich.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW, Deutschland) bzw. MAK (Schweiz, Österreich).

Atemschutzmaske FilterA (EN 141)

Handschutz: Gummihandschuhe (EN 374).

Handschutzcreme empfehlenswert.

Augenschutz: Schutzbrille dichtschießend mit Seitenschildern (EN 166).

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe EN 344, langärmelige Arbeitskleidung)

Zusatzinformation zum Handschutz - Es wurden keine Tests durchgeführt.

Die Auswahl wurde bei Zubereitungen nach bestem Wissen und über die Informationen der Inhaltsstoffe ausgewählt.

Die Auswahl wurde bei Stoffen von den Angaben der Handschuhhersteller abgeleitet.

Die endgültige Auswahl des Handschuhmaterials muss unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation erfolgen.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bei Zubereitungen ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

k.D.v.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	Je nach Spezifikation
Geruch:	Charakteristisch
pH-Wert unverdünnt:	7
Siedepunkt/Siedebereich (in°C):	k.D.v.
Schmelzpunkt/Schmelzbereich (in°C):	k.D.v.
Flammpunkt (in °C):	k.D.v.
Brandfördernde Eigenschaften:	Nein
Dampfdruck:	k.D.v.
Dichte (g/m ³):	0,95- 1,28
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Viskosität:	> 7 mm ² /s (40°C)

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Punkt 7.

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung nicht zu erwarten (stabil).

Einwirken von Luftfeuchtigkeit und Wasser vermeiden.

Erhitzung

Zu vermeidende Stoffe

Siehe auch Punkt 7.

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

Kontakt mit starken Säuren meiden.

Kontakt mit starken Alkalien meiden.

Wasser

Alkohole

Amine

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 21.03.2011

überarbeitet am 21.03.2011

Handelsname: Silikon Dichtmasse neutralvernetzend Automatic Kartusche

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Punkt 5.3
T > 150°C:
Formaldehyd
Bei Kontakt mit Wasser:
2-Butanonoxim

11 Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität sowie sofort auftretende Wirkungen

Verschlucken, LDSO Ratte oral (mg/kg): k.D.v.
Einatmen, LCSO Ratte inhalativ (mg/l/4h): k.D.v.
Hautkontakt, LDSO Ratte dermal (mg/kg): k.D.v.
Augenkontakt: k.D.v.

Verzögert auftretende sowie chronische Wirkungen

Sensibilisierende Wirkung: k.D.v.
Krebserzeugende Wirkung: k.D.v.
Erbgutverändernde Wirkung: k.D.v.
Fortpflanzungsgefährdende Wirkung: k.D.v.
Narkotisierende Wirkung: k.D.v.

Sonstige Hinweise

Einstufung gemäß Berechnungsverfahren.
Es können auftreten:
Reizung der Augen
Reizung der Haut.
Während der Verarbeitung des Produktes werden gefährliche Gase/Dämpfe freigesetzt
2-Butanonoxim

12 Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse (Deutschland):	1
Selbsteinstufung:	Ja (VwVwS)
Persistenz und Abbaubarkeit:	Schwach, Polydimethylsiloxan, Abiotisch abbaubar.
Biologisch abbaubar (85%/21d CEC L-33-A-94, DIN 51828-2 E) *	
Verhalten in Abwasserbehandlungsanlagen:	Mechanisches Abscheiden möglich.
Gemäß der Rezeptur keine AOX enthalten.	
Aquatische Toxizität:	k.D.v.
Okotoxizität:	k.D.v.
Akkumulation:	Keine bekannt, Polydimethylsiloxan
Andere schädliche Wirkungen:	Baut Ozon nicht ab.
* Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte mittlere	

13 Hinweise zur Entsorgung

Für den Stoff / Zubereitung / Restmengen

Abfallschlüssel-Nr. EG:

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes
Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen
auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden. (2001/118/EG, 2001/119/EG, 2001/573/EG)

0702 17 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 0702 16 genannten

080409 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Empfehlung:

Ortlich behördliche Vorschriften beachten

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage

Für verunreinigtes Verpackungsmaterial

Siehe Punkt 13.1

Ortlich behördliche Vorschriften beachten

Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen

1501 02 Verpackungen aus Kunststoff

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 21.03.2011

überarbeitet am 21.03.2011

Handelsname: Silikon Dichtmasse neutralvernetzend Automatic Kartusche

14 Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

Klassifizierung: UN 1950 Druckgaspackungen 2.2

Klassifizierungscode: 5A

Gefahrenzettel:



ADR Limited Quantities: LQ2: 11

Seeschifftransport IMDG/GGVSee:

Klassifizierung: UN 1950 Aerosols 2.2-

EMS: F-D, S-U

Gefahrenzettel:



IMDG Limited Quantities: LQ: 11

Luftransport ICAO-TI und IATA-DGR:

Klassifizierung: UN 1950 Aerosols, non flammable 2.2

Gefahrenzettel:



15 Vorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoff-V incl. EG-Richtlinien (67/548/EWG und 1999/45/EG)

Gefahrensymbole: Entfällt

Gefahrenbezeichnungen:

R-Sätze:

S-Sätze:

Zusätze:

Enthält

2-Butanonoxim

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

Beschränkungen beachten: n.a.

VOC 1999/13/EC 0% w/w

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Behälter steht unter Druck.

Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

16. Sonstige Angaben

Diese Angaben beziehen sich auf das Produkt im Anlieferzustand.

Lagerklasse nach VCI: 10-13

Überarbeitete Punkte: 1 -16 (REACH)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG

Druckdatum: 21.03.2011

überarbeitet am 21.03.2011

Handelsname: Silikon Dichtmasse neutralvernetzend Automatic Kartusche

Nachfolgende Sätze stellen die ausgeschriebenen R-Sätze der Ingredienten (benannt in Pt. 3) dar.

65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

65 Auch gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

21 Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

n.a. = nicht anwendbar / n.v. = nicht verfügbar / n.g. = nicht geprüft / k.D.v. = keine Daten vorhanden

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert / BGW = Biologischer Grenzwert

VbF = Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)

WGK = Wassergefährdungsklasse gem. Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS (Deutsche Verordnung)

WGK3 = stark wassergefährdend, WGK2 = wassergefährdend, WGK1 = schwach wassergefährdend

VOC = Volatile organic compounds (flüchtige organische Verbindungen)

AOX = adsorbierbare organische Halogenverbindungen